

Bauernmarkt in Playa de San Juan, Paseo El Bufadero, Mittwoch 8 bis 13 Uhr.

Bauernmarkt in Alcalá, Plaza del Llano, Montag 8 bis 13 Uhr.

Bauernmarkt in San Isidro von der Autobahn TF-1 in Richtung El Médano, neben der Tankstelle, Samstag und Sonntag von 8 bis 13.30 Uhr Tel. 922 759 966.

Bauernmarkt in San Miguel de Abona, Las Chafiras, Mittwoch 14 bis 19.30 Uhr, Samstag und Sonntag 8 bis 14 Uhr, Tel. 922 735 386.

Bauernmarkt in Puerto de la Cruz, Av. Blas Pérez González 4, mittwochs und samstags 8 bis 14 Uhr, Tel. 922 386 158.

Bauernmarkt in Santa Úrsula, Carretera España 2, samstags 8 bis 14 Uhr, www.aytosantaursula.es

Bauernmarkt in El Sauzal, Hoya del la Vida, Freitag bis Sonntag 7.30 bis 14 Uhr, Tel. 922 584 657.

Bauernmarkt in Los Silos, Plaza de La Luz, Sonntag 9 bis 14 Uhr.

Bauernmarkt in Santa Cruz, Av. José Manuel Guimerá, Sonntag 8 bis 13 Uhr, Tel. 922 606 000.

Bauernmarkt in Tacoronte, Ctra. Tacoronte a Tejina, Samstag und Sonntag 9 bis 14 Uhr, Tel. 922 563 805.

Allgemeiner Markt in Santa Cruz, im Zentrum gegenüber dem Hafengelände in der Avenida José Manuel Guimerá, neben dem Mercado de Nuestra Señora de África, sonntags von 9 bis 14 Uhr.

Rastro-Flohmarkt in Guaza, im Süden Teneriffas, Nähe Autobahnabfahrt TF-1, Fr. nachmittags, Sa. und So. von 8 bis 14 Uhr.

Rastro-Flohmarkt in San Miguel, Las Chafiras/Llano del Camello, 400 m oberhalb vom Lidl, Samstag und Sonntag von 7 bis 14 Uhr, Tel. 656 286 744.

Rastro-Flohmarkt in Guargacho, im Süden Teneriffas, sonntags von 8 bis 14 Uhr.

Bauernmarkt in El Médano, Plaza Principal, Mittwoch 8 bis 14 Uhr, Tel. 922 759 966.

Arte Sano, Kunsthandwerksmarkt in San Juan de la Rambla, Mercado in der Calle Estrecha, in unmittelbarer Nähe zur Plaza Rosario Oramas, jeden ersten Sonntag des Monats, www.sanjuandelarambla.es.

GRAN CANARIA

MUSIK – TANZ – THEATER

9. März, Donnerstag

La Fura dels Baus und Divina Mysteria – eine freie Version der Bauernkantate von Johann Sebastian Bach (BWV 212). Teatro Pérez Galdós, Las Palmas, Beginn: 20 Uhr. Info: lpavisit.com

SwingStar im Konzert, das Trio stellt sein zweites Album vor. Teatro Guinguada, Las Palmas, Beginn 20.30 Uhr, Eintritt ab 12 Euro, Info: entrees.es

10. März, Freitag

La Fura dels Baus und Divina Mysteria – eine freie Version der Bauernkantate von Johann Sebastian Bach (BWV 212). Teatro Pérez Galdós, Las Palmas, Beginn: 20 Uhr. Info: lpavisit.com

Das Orquesta Filarmónica de Gran Canaria spielt unter Leitung von Xu Zhong, der auch Pianist in diesem Programm ist. Auditorio Alfredo Kraus, Las Palmas, Beginn: 20.30 Uhr, Eintritt ab 13 Euro. Info: entradas.com

Domingo Rodríguez mit „El Colorao“ aus seinem Zyklus „Allein“. Auditorio Alfredo Kraus, Las Palmas, Beginn: 21 Uhr, Eintritt ab 15 Euro. Info: entradas.com

The Electric Alley im Konzert. La Choza, Playa del Inglés, Beginn: 0 Uhr, Eintritt 10 Euro, Info: entees.es

11. März, Samstag

Vocal Siete mit „Nada se pierde ... TODO SE TRANSFORMA ...“ (Nichts geht verloren ... alles ändert sich). Auditorio Alfredo Kraus, Las Palmas, Beginn: 21 Uhr, Eintritt ab 12 Euro. Info: entradas.com

The Electric Alley im Konzert. The Paper Club, Las Palmas, Beginn: 23 Uhr, Eintritt 10 Euro, Info: entees.es

12. März, Sonntag

Orgelkonzert mit Mar Tejedas. Auditorio Alfredo Kraus, Las Palmas, Beginn: 12.30 Uhr, Eintritt ab 7 Euro. Info: entradas.com



17. März, Freitag

Vanessa Martín im Konzert: „Munay“. Gran Canaria Arena, Las Palmas, Beginn 21 Uhr, Eintritt ab 25 Euro, Info: lpavisit.com

Die Gruppe Esencia de Bolero (Das Wesen des Bolero) präsentiert nicht nur den Bolero, sondern zum Beispiel auch den kubanischen Son. Teatro Guinguada, Las Palmas, Beginn 20.30 Uhr, Eintritt 12 Euro, Info: entrees.es

18. März, Samstag

Eröffnungskonzert mit dem Orquesta Sinfónica de Las Palmas. Teatro Cruze de Culturas, Cruce de Annaga, Calle Beletén 21, Beginn 20.30 Uhr, Eintritt 10 Euro, Info: entrees.es

U2.0 Tribute – eine musikalische Wertschätzung für die international bekannte Rockband U2. Teatro Guinguada, Las Palmas, Beginn 20.30 Uhr, Eintritt 10 Euro, Info: entrees.es

24. März, Freitag

Jazz-Konzert mit dem Carmen Souza Trio. Auditorio Alfredo Kraus, Las Palmas, Beginn 21 Uhr, Eintritt ab 15 Euro. Info: entradas.com

Klavierkonzert mit Javier Perianes. Teatro Pérez Galdós, Las Palmas, Beginn 20 Uhr, Eintritt ab 16 Euro, Info: entradas.com

25. März, Samstag

Javier Gurruchaga und das Orquesta Mondragón mit „Anda Suelto Satanás“ (Satan ist auf freiem Fuß). Teatro Cuyás, Las Palmas, Beginn 20.30 Uhr, Eintritt ab 15 Euro, Info: lpavisit.com

DIVERSES

Karneval 2017



Maspalomas

9. März, Donnerstag
21 Uhr: Gala Drag Queen, CC Yumbo, Tanz ab 23 Uhr Tanz, CC Yumbo

10. März, Freitag
12 Uhr: Tag der Touristen, Playa de Maspalomas und Playa del Inglés, mit Rettung der Sardine
21 Uhr: Gala der Touristen, CC Yumbo

23 Uhr, Tanz, CC Yumbo

11. März, Samstag
17 Uhr: Großer Karnevalsumzug von Playa del Inglés bis Maspalomas
22 Uhr: Tanz, CC Yumbo

12. März, Sonntag
14 Uhr: Karneval am Strand, CC Anexo II, Playa del Inglés
20 Uhr: Beerdigung der Sardine, CC Anexo II mit Feuerwerk

REGELMÄSSIGE MÄRKTE

Rastro-Flohmarkt. Las Palmas, jeden Sonntag 8 bis 14 Uhr, Parque Blanco, neben Parque de Santa Catalina.

Bauernmarkt und Kunsthandwerksmarkt. Playa de Mogán, Pasaje de los Pescadores, jeden Freitag von 9 bis 14 Uhr. Bauernmarkt, jeden Montag 9 bis 14 Uhr Kunsthandwerksmarkt

Bauernmarkt. Santa Brígida, unterhalb des Parque Municipal, freitags 16 bis 20 Uhr, samstags 7 bis 20 Uhr, sonntags 7 bis 14 Uhr

Sammlermarkt. Casa del Coleccionista de Gáldar, Treffpunkt für Sammler zum Staunen, Tauschen, Vergleichen, Kaufen. Guaires 26, Gáldar. Tel. 928 55 21 40

CamBuyon Market, Kunst, Second Hand, Vintage und Antiquitäten. Mercado del Puerto, in Las Palmas, geöffnet Do.+Fr. 19-23 Uhr Sa. 18-23 Uhr, So. 12 bis 15 Uhr.

MIT DREI FLÜGELN

Die Gernot Huber-Stiftung feiert 20. Gründungstag

Bei Stiftungen gibt es, wie bei Ehen, das verflixte siebente Jahr und dann noch einmal das um die 20. Bis dahin nämlich muss sich herausgestellt haben, ob die Stiftungssatzung zukunftsfähig und die von den Stiftern eingebrachte Finanzierung tragfähig genug war. Viele Stiftungen überleben diesen zweiten Zeitpunkt nicht.

Mit drei „Flügeln“ gleitet die Gernot Huber-Stiftung nun in das dritte Jahrzehnt ihres Bestehens. Die von dem Designer und Bildhauer Gernot Huber geschaffene kinetische Skulptur bewegt ihre mit 360 Kilogramm nur scheinbar leichten Flügel aus Edelstahl leise schwingend im Wind und erinnert an die bewegte Zeit, die die Stiftung in den vergangenen 20 Jahren nach ihrer Gründung in Hamburg auf Teneriffa durchlebt hat. Damals brachte der Gründer seine in der Lüneburger Heide und auf Teneriffa bestehenden Skulpturenparke mit 50 eigenen Werken in die gemeinnützige Stiftung ein. Aus eigener Erfahrung wusste er, dass der Eintritt in eine Künstlerlaufbahn nach dem Studium extrem schwer ist. Daher vergibt seine Stiftung Arbeitsstipendien an begabte junge Bild-



hauer, die in einem Gästehaus auf der Finca leben und arbeiten können. Daraus ist nun eine beachtliche Sammlung mit 200 Werken internationaler Künstler entstanden.

Bewegt waren die letzten 20 Jahre nicht nur durch den Umgang mit den unterschiedlichsten Gebräuchen und Sprachen der Künstler, sondern auch wegen der Gefahr, hier auf Teneriffa Immobilienspekulationen zum Opfer zu fallen, denn durch ein damaliges Gesetz konnten Immobilienhaie eine von ihnen gewünschte Landfläche bei Bedarf sogar enteignen lassen. Das stand dem Park kurz bevor, aber das ist nun Vergangenheit, die Immobilienkrise machte es möglich.

Inzwischen wurde der Park sogar mit der Vergabe des eigenen Straßennamens „Calle Ger-

not Huber“ geehrt. Das immer größer werdende Interesse von Kunstfreunden aus aller Welt brachte es mit sich, dass Ina und Gernot Huber die Besucherfrage, an denen man ohne Anmeldung in den Park gelangen kann, von einmal auf sechsmal im Jahr auf jeweils den zweiten Sonntag der Monate November bis April erweitert haben, das nächste mal also am 12. März 2017 von 14 bis 17 Uhr. Daneben können sich Besuchergruppen auch zu Extraterminen anmelden.

Der Park in San Isidro ist der einzige Themenpark auf dem Archipel, in dem die ursprüngliche Natur erhalten blieb. Die Skulpturen reihen sich wie selbstverständlich in den endemischen Bewuchs rings um das vom Gründer entworfene Vulkansteinhaus ein. Hier findet man noch Pflanzen, die meist dem Bulldozer oder den Ziegen zum Opfer fielen. Die Hubers können viel darüber berichten.

Sie erreichen den Park in der Calle Gernot Huber 33, links abzweigend von der TF 64 oberhalb der Ortsausfahrt von San Isidro. Weitere Informationen unter www.gernot-huber-stiftung.de. ■

TENERIFFA